
Insolvenzsymptome und Insolvenzursachen

Das frühzeitige Erkennen von **Insolvenzsymptomen** und die Kenntnis der wesentlichen **Insolvenzursachen** kann betriebliche Insolvenzen verhindern.

Insolvenzsymptome sind Signale, die für den Gläubiger Anlass geben, zu prüfen, ob eine Insolvenz vorliegt.

Die fünf Hauptursachen betrieblicher Insolvenz resultieren aus unternehmensinternen Vorgängen.¹

- **Insolvenzsymptome aus dem Bereich der Finanzierung**
 - ⇒ Hausbank senkt Kreditlinie
 - ⇒ wichtige Lieferanten kündigen Lieferbeziehung
 - ⇒ Erträge gehen permanent zurück
 - ⇒ Kredittilgung setzt in angespannter Finanzlage ein
- **Insolvenzsymptome aus dem Bereich der Führung**
 - ⇒ häufiger Personalwechsel in der Führungsebene
 - ⇒ mangelnde Qualifikation der Geschäftsleitung
 - ⇒ falsche Investitionsentscheidungen
- **Insolvenzsymptome aus dem Absatzbereich**
 - ⇒ Hauptabnehmer wechseln zur Konkurrenz
 - ⇒ Zahl erfolgreicher Produkteinführungen stark rückläufig
 - ⇒ Abnahme des technologischen Vorsprungs
- **Insolvenzsymptome aus dem Bereich der Struktur**
 - ⇒ Tätigkeiten, die nicht wertschöpfend sind, bewegen sich auf einem hohen Niveau **oder** nehmen zu
 - ⇒ geringe Betriebsgröße führt zu schlechteren Einkaufskonditionen
 - ⇒ Märkte verlagern sich
 - ⇒ Kunden Fragen Breite **oder/** und Tiefe des Sortiments nicht mehr nach
- **Insolvenzsymptome im Bereich der Leistung**
 - ⇒ Reklamationen nehmen stark zu
 - ⇒ Lieferfristen werden nicht eingehalten
 - ⇒ Fehlerraten sind gleichbleibend hoch
 - ⇒ Durchlaufzeiten bleiben konstant oder verlängern sich

Merke: Ein einziges Indiz reicht in der Regel nicht aus, um eine drohende Insolvenz zu vermuten. Eine Häufung verschiedener Indizien ist als Warnhinweis zu interpretieren.

Ihr Ansprechpartner:

Heydt, Reims & Partner GmbH & Co. KG

Carl-Zeiss-Straße 2
63755 Alzenau

Fon: 06023 | 94776-0

Fax: 06023 | 94776-9

E-Mail: info@hrp.info

Internet: www.hrp.info

HRP